

METROPOL JOURNAL

DIE KULTURMETROPOLE



HEIDELBERG



MANNHEIM



LUDWIGSHAFEN



SPEYER

Bürgermeister und Erste Bürgermeisterin gewählt



Foto: Stadt Mannheim, Bild Thomas Tröster

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause (25.07.2023) Dr. Volker Proffen zum neuen Bürgermeister für das Dezernat I mit den Bereichen Finanzen, Beteiligungsvermögen, IT, Sicherheit und Ordnung gewählt. In dieser Sitzung wurde zudem Prof. Dr. Diana Pretzell, Dezernentin Dezernat V, Bürgerservice, Klima- und Umweltschutz und technische Betriebe, zur Ersten Bürgermeisterin gewählt.

„Ich gratuliere Herrn Dr. Proffen zur Wahl zum Bürgermeister und Frau Prof. Dr. Pretzell zur Wahl als Erste Bürgermeisterin unserer Stadt und wünsche beiden für ihre neuen Aufgaben alles erdenklich Gute“, erklärte Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz.

Wahl zum Bürgermeister Dezernat I

Der 44jährige Diplom-Betriebswirt Dr. Volker Proffen wurde mit 32 von 45 abgegebenen Stimmen für die Dauer von 8 Jahren gewählt.

Dr. Proffen hat zunächst sein Studium im Fachbereich International Business Administration an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Mannheim als Diplom-Betriebswirt abgeschlossen. Es folgten ein Aufbaustudium im Bereich der Internationalen Betriebswirtschaftslehre an der Escuela de Alta Dirección y Administración (EADA) in Barcelona und die Promotion zum Dr.rer. pol. am Lehrstuhl für Weltwirtschaft und Internationales Management an

der European Business School in Oestrich-Winkel. Dr. Proffen ist Lehrbeauftragter an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg und an der Mannheim Business School sowie Assoziiertes Mitglied der betriebswirtschaftlichen Fakultät der Universität Mannheim. Zuletzt war Dr. Proffen für die Südzucker AG Mannheim - nach Stationen als persönlicher Referent des Vorstandsvorsitzenden und Koordinator Nachhaltigkeit - als Leiter Politik tätig.

Wahl der Ersten Bürgermeisterin

Prof. Dr. Diana Pretzell wurde mit

30 von 45 abgegebenen Stimmen gewählt. Sie ist ebenfalls für die Dauer von acht Jahren gewählt worden.

„Ich bedanke mich beim Gemeinderat für die Wahl zur ständigen allgemeinen Stellvertreterin des Oberbürgermeisters. Das damit verbundene Vertrauen gibt mir Rückenwind. Mannheim steht vor einer Vielzahl an Herausforderungen: Wir müssen dafür sorgen, dass unsere Stadt auch weiterhin lebenswert bleibt und den sozialen Zusammenhalt stärken. Kli-

maschutz müssen wir dabei besonders in den Fokus nehmen. Als Erste Bürgermeisterin setze ich mich weiterhin mit voller Kraft für Mannheim ein. Die Unterstützung unserer motivierten Stadtverwaltung ist mir auf diesem Weg weiterhin wichtig, wie das Engagement der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft und der Verbände“, so Prof. Dr. Diana Pretzell.

**OHNE FIPS
FAHR ICH
HEUT NACHT
NICHT
HEIM.**



Neues Angebot am Wochenende

Zusätzlich zum bisherigen Angebot kann fips in **Mannheim stadtweit am Wochenende** in der Zeit von 22 bis 5 Uhr genutzt werden.

Alle Informationen finden Sie unter: fips.rnv-online.de

PFEIFER ABWASSER-KANAL

Wir machen Ihr Rohr frei!



**24H-
SOFORT-
HILFE**

- Kanalsanierung
- Kanalreparaturen
- Kanal-TV
- Kanalreinigung
- Rohrreinigung
- Dichtungsprüfung mit Protokoll

☎ **0 62 03 /
95 44 55**

Pfeifer Abwasser-Kanal GmbH
Robert-Bosch-Str. 4 • 69198 Schriesheim
Internet: www.pfeifer-abwasser-kanal.de

M

METROPOL JOURNAL

IMPRESSUM

Herausgeber:
Lothar Binder
Postfach 410117
68275 Mannheim
Telefon: 0621 72739490
Telefax: 0621 72739497
L.Binder@metropoljournal.com

REDAKTION:
Lothar Binder V.i.S.d.P.
L.Binder@metropoljournal.com
Ruth Binder-Wach
R.Wach@metropoljournal.com
Dennis Wach
D.Wach@metropoljournal.com
Gustav Beck
G.Beck@metropoljournal.com
Tanja Obermann
t.obermann@metropoljournal.com
Wolfgang Lutz (wolu)
Roland Karschits (rk)

Fotos:
Lothar Binder
Dennis Wach
Gustav Beck
Tanja Obermann

Internet:
Metropol Journal Rhein-Neckar
Metropoljournal.com

Verlag, Anzeigen, Vertrieb
Metropoljournal
68275 Mannheim
Telefon: 0621 72739490
Telefax: 0621 72739497
info@metropoljournal.com
HRB 725308 AG Mannheim

GESTALTUNG:
K.A.F.B. Designstudio

DRUCK:
Oggersheimer Druckzentrum
Flomersheimer Str. 2-4,
67071 Ludwigshafen

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos, sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform. Die Redaktion behält es sich vor Leserbriefe zu kürzen.
© 2016 für Texte bei der Redaktion, Urheber, für Anzeigen beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung.
Unser Verteilungssystem ist wie folgt:
Das MetropolJournal liegt an über 1.350 Auslagestellen, die von uns optimal ausgesucht wurden, für den Kunden bereit, an Kiosken, Arztpraxen, in der Gastronomie, Wellnessbereichen, Cafés und überall dort, wo Menschen nach Journalen greifen. Große Streuverluste sind somit minimiert. Weiterhin werden die MetropolJournale flexibel in die Briefkästen von Haushalten verteilt.

Siemens spendet für sozial benachteiligte Kinder in Mannheim

Die Spende wird für die Renovierung einer Weihnachtsmarktbude eingesetzt. Die Siemens-Niederlassung Mannheim unterstützt den Verein Kinder am Rande der Stadt e.V. mit einer Jahresspende in Höhe von 2.500 Euro. Die Spende übergab der Sprecher der Niederlassung Jürgen Britzius an Susanne Karpa und Angelika Dages, beide Vorstandsmitglieder des Vereins. Die Spende wird für die Renovierung einer Weihnachtsmarktbude eingesetzt. So kann der Verein auch zukünftig am Weihnachtsmarkt auf der Schönau teilnehmen. Soziales Engagement ist schon seit den Anfängen des Unternehmens integraler Bestandteil der Unternehmenskultur und wird überall dort gelebt, wo Siemens geschäftlich aktiv ist. „Seit vielen Jahren unterstützen wir mit unserer Jahresspende Einrichtungen oder Vereine, die sich in der Region für diejenigen stark machen, die am



Foto: Siemens

meisten Unterstützung benötigen“, so Britzius anlässlich der Spendenübergabe. „Es ist für mich eine Herzensangelegenheit, den Scheck auch in diesem Jahr

wieder im Namen aller Kolleginnen und Kollegen der Siemens-Niederlassung Mannheim persönlich übergeben zu dürfen“, sagte Britzius. „Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung der Siemens-Niederlassung Mannheim und freuen uns, dass wir damit unsere Weihnachtsmarktbude renovieren können“, sagte Karpa. „Elektrik und Leitungen müssen wir von einem Profi erneuern lassen. Die Kosten hierfür und für das Material für die optische Gestaltung, die wir als Projekt mit unseren Kindern machen möchten, können wir mit der Siemens AG Communications Leitung: Lynette Jackson Werner-von-Siemens-Straße 1 80333 München Deutschland Siemens AG Presseinformation Seite 2/2 Spende der Siemens AG decken. So können wir auch zukünftig an unserem kleinen Weihnachtsmarkt teilnehmen und Geld für den Verein einnehmen.“ (red)

Trinkbrunnen: Abkühlung an heißen Tagen

Lange Tage und Sonne satt: Das wünschen sich viele für die Sommerferien. Doch die Hitze sorgt zwar für unbeschwerter sommerliche Freizeitaktivitäten, ist aber auch ein Risiko für die Gesundheit – insbesondere dann, wenn keine Möglichkeit der Abkühlung besteht. Gerade in der dicht besiedelten Innenstadt verschaffen nun pünktlich zum Ferienstart zwei weitere Trinkbrunnen Abkühlung an heißen Tagen. Am Marktplatz und am Paradeplatz können sich Anwohnerinnen und Anwohner sowie Besucherinnen und Besucher kostenlos mit frischem Trinkwasser erfrischen. Nach dem Wasserspender am Alten Meßplatz, der seit einem Jahr sprudelt, sind nun insgesamt drei von der Stadt unterhaltene Trinkwasserbrunnen in Betrieb.

„Trinkbrunnen machen die Plätze und damit den Aufenthalt in unserer Stadt attraktiver. Sauberes Wasser dient jedem von uns ganz konkret zur Erfrischung. Zudem ermöglichen wir damit allen Menschen freien Zugang zum Grundnahrungsmittel Trinkwasser“, freute sich der für Stadtentwicklung zuständige Bürgermeister Ralf Eisenhauer bei der Eröffnung vor Ort.

Umweltbürgermeisterin Prof. Dr. Diana Pretzell ergänzte: „Seit zwei Jahren gehen wir als Stadt Mannheim im Rahmen unseres Hitzeaktionsplans voran, um die Bevölkerung besser vor der Hitze in unserer Stadt zu schützen. Mehr grün, um die Hitze abzumildern, gehört ebenso dazu, wie eine Karte mit kühlen Orten, die man an besonders heißen Tagen aufsuchen kann. Wir freuen uns, dass immer mehr Trinkbrunnen als Bestandteil des Hitzeaktionsplans stadtwweit umgesetzt werden.“ (red)

→ mehr auf metropoljournal.com

ÄRGERLICH ! KOLUMNE

Nun ist es amtlich, der neue Oberbürgermeister heißt Christian Specht. Doch wie ist die Amtszeit von Dr. Peter Kurz zu bewerten, der 16 Jahre im Amt war? Positiv bestimmt nicht. Er hinterlässt eine marode Stadt. Beton anstatt Bäume, eine BUGA, die aus der Zeit gefallen ist, Blumenwiese anstelle großflächigen Stadtwald, vertane Chance das Klima in Mannheim nachhaltig zu verbessern.

Der wundeste Punkt in Mannheim aber sind die verrotteten Verkehrs-

wege, jede vierte Straßenbrücke (24,5%) ist marode.

Auszug aus der Gruselliste des Verderbs: Flyover (Verlängerung der Bismarckstraße zur Rheinbrücke), Kurt-Schumacher-Brücke, Konrad-Adenauer-Brücke, Diffée-Brücke, Kurpfalz-, Jungbusch-, Bunsen-, Kammerschleusenbrücke sind ebenfalls weitere Verdachtsfälle auf Sanierungsstau.

Dazu kommt jede Menge an Straßen in Mannheim, die größtenteils ebenfalls in einem erbärmlichen Zustand sind (Buckelpisten) und dringend saniert werden müssten.



Die "Letzte Hoffnung" für Rumäniens Straßenhunde

Ein kleiner, gemeinnütziger Verein sucht Menschen mit großem Herz für Tiere. Während Sie diese Zeilen lesen, werden im EU-Land Rumänien herrenlose Hunde brutal getötet. Die Hundefänger und so genannte Tierheime, die die Aufgabe übernehmen, erhalten pro Hund eine Prämie. Landesweit gibt es inzwischen Hunderte dieser „Tötungsmaschinen“ für den „besten Freund des Menschen“. Dort gewährt man den Gefangenen ein paar Tage Gnadenfrist bis sie grausam getötet werden oder man lässt sie auf zwei qm dahinvegetieren, bis sie durch Schmutz, Krankheiten und Futtermangel von selbst elendig verenden. Wer einmal auf diese Praktiken aufmerksam wird, bekommt das Bild nicht mehr aus dem Kopf. Unser gemeinnütziger Verein "Letzte Hoffnung e.V." will das nicht tatenlos hinnehmen und ist deshalb sehr oft tatsächlich die letzte Hoffnung für die "Sprachlosen".

Wir begannen also, Hunde zu retten und brachten sie in einer privaten Pflegestelle nahe der Stadt Pitesti unter. Dort können sich die gestressten und traumatisierten Hunde in der Obhut von Tierschützerin Catalina erholen, wurden medizinisch versorgt und erhielten wohl zum ersten Mal in ihrem Leben regelmäßiges Futter, Wasser und Streicheleinheiten. Eine Vollpatschaft für einen unserer Zöglinge kostet - bis er oder sie vermittelt sind - monatlich übrigens 50 Euro, aber auch mit Teilpatschaften ab 20 Euro kann viel Gutes bewirkt werden. Wir haben in den letzten Jahren fast 200 Hunde vor dem sicheren Tod gerettet und mehr als 120 der armen Seelen überwiegend nach Deutschland vermittelt. Dies alles dank Menschen, die Patschaften übernahmen, für Arztkosten aufkommen oder bei Anlässen - wie der aktuellen Zeckenschutzsammung - spenden. Rund 50 Hunde mit wunderschönen Namen suchen

dort weiterhin liebe Menschen, die sie unterstützen. Die aktuellen wirtschaftlichen Entwicklungen erschweren es leider manchem langjährigen Spender, weiter im gewohnten Maß zu unterstützen. Daher suchen wir auf diesem Weg neue Paten und Spender für die Fürsorge der Hunde. Auch helfende Hände in der Organisation und ganz aktuell erfahrene Pflegestellen sind hochwillkommen.

Dort können die Hunde in Ruhe ankommen, das Leben in Deutschland kennenlernen und auf eine Adoption vorbereitet werden.

Zum Schluss unsere große Bitte: Die Hunde - auf unseren Bildern ist nur eine kleine Auswahl von Vierpföttern, die Liebe suchen - brauchen EUCH dringender denn zuvor.



Wer sich also als Spender, Helfer oder Pflegestelle angesprochen fühlt, kann sich gern an Wolf Goldschmitt wenden, Tel. 01578 1899 369 oder über info@letztehoffnung.org direkt dem Verein schreiben. Weitere Kontaktmöglichkeiten und auch die verschiedenen Möglichkeiten zum Spenden finden Sie auch auf der Webseite: www.letztehoffnung.org und natürlich auf Facebook unter Letzte Hoffnung e.V. (red)



Anpff ins Leben

bietet kostenfreie Vereinsberatung für fünf Vereine

Walldorf, 27. Juli 2023 – Ehrenamtsmangel, Mitgliederschwund und Geldnot sind Themen, die Vereinsvertreter umtreiben. Gemeinsam mit der BASF will Anpff ins Leben Vereinen bei der Bewältigung ihrer individuellen Probleme helfen. Mit dem BASF VereinsLab startet ab September ein individuelles und kostenfreies Beratungsprojekt, für das sich Sportvereine aus der Metropolregion Rhein-Neckar ab sofort bewerben können.

Seit 2001 fördert die gemeinnützige Organisation Anpff ins Leben junge Sportler und gibt diese langjährige Erfahrung in der Vereinsarbeit seit 2019 mit der Vereinsberatung auch an andere Vereine weiter. Unterstützt durch den Ludwigshafener Chemiekonzern BASF bietet Anpff ins Leben mit dem Projekt BASF VereinsLab eine kostenfreie und individuelle Beratung. Fünf Vereine sollen über eine Saison eng bei der Bewältigung ihrer Probleme begleitet werden. Um am BASF VereinsLab teilzunehmen, können sich Sportvereine aus der Metropolregion bei Anpff ins Leben be-

werben. Da sich die Herausforderungen oftmals um die Gewinnung von Mitgliedern, Trainern und Ehrenamtlichen sowie um die Finanzierung drehen, sucht Anpff nach Bewerbern, die eine möglichst konkrete Zielsetzung formulieren. Bevorzugt werden Projekte, welche dem aktiven Vereinsleben zuträglich sind oder nur einzelnen Mannschaften zugutekommen, werden ausgeschlossen.

Gute Chancen besitzen Projekte, die zu den Förderzielen der Walldorfer Organisation passen. „Wir haben uns der Förderung von Kindern und Jugendlichen in den Bereichen Sport, Schule, Beruf und Soziales verschrieben und verstehen Sportvereine als Bildungsstätte für junge Menschen“, betont Dietmar Pfähler, 1. Vorsitzender von Anpff ins Leben. „Projekte, von denen der Nachwuchs direkt profitiert, haben somit erhöhte Erfolgsaussichten.“ Einschränkungen bezüglich Vereinsgröße und Sportart gibt es hingegen keine. Karin Heyl, Leiterin Gesellschaftliches Engagement BASF SE, ergänzt: „Gerade die Breitensport-

vereine leisten einen großen Beitrag für das gesellschaftliche und soziale Zusammenleben in der Metropolregion Rhein-Neckar. Mit dem BASF VereinsLab wollen wir die Vereine tatkräftig dabei unterstützen, sich weiterzuentwickeln und erfolgreich zu sein – für sich selbst und damit auch für die Region.“

Zehn Vereine, aus der Region, darunter unter anderem der FV Freinsheim, FG 08 Mutterstadt, SV Sandhofen oder VfR Fehrlheim haben bereits erfolgreich an einer der ersten beiden Runden des BASF VereinsLab teilgenommen. Egal ob es um die Suche nach Kooperationspartnern, die Optimierung der Strukturen im Verein oder die Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit ging, alle Vereine sind einen großen Schritt weitergekommen und konnten sich zukunftsfähiger aufstellen. Um weiterhin Vereine zu unterstützen, ermöglicht die BASF nun eine dritte Projektlaufzeit.

Nach Auswahl der teilnehmenden Vereine beginnt das Projekt am 29. September mit der Auftaktveranstaltung, bevor es



Foto: Anpff ins Leben

im Oktober mit der Workshop-Phase und der konkreten Umsetzung des Projektplans weitergeht. Dabei steht jedem Verein ein Anpff-Experte als Pate mit Rat und Tat zur Seite. Schwerpunkte werden der Ausbau der Netzwerkarbeit und die Suche nach Kooperationspartnern sein. Im Sommer 2024 erhalten die Vereine bei einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung ihr Zertifikat über die Teilnahme am BASF VereinsLab.

Weitere Informationen und Bewerbung: www.anpffinsleben.de/vereinsbera-

tung/basf-vereinslab.html (Bewerbungsfrist bis 12.09.2023)

Kontakt

Kerstin Altendorf

Marketing & Kommunikation, Team Vereinsberatung

k.altendorf@ail-ev.de

0171 6988065

→ mehr auf metropoljournal.com

Die Weinheimer Kerwe kommt

Großes Weinheimer Altstadt-Volksfest beginnt am 11. August

Weinheim. In Weinheim an der Bergstraße beginnt bald wieder die fünfte Jahreszeit: Kerwe. Das größte Sommervolksfest der Bergstraße beginnt am Freitag in drei Wochen, dem 11. August, und geht vier Tage bis einschließlich Montag, 14. August. Wieder wird eine Mischung geboten aus Straßenparty und Brauchtum – das macht das Fest mitten in der Stadt seit über 60 Jahren aus.

Der Heimat- und Kerweverein hat wieder das offizielle Programm mit den traditionellen Programmpunkten veröffentlicht. Aber die Weinheimer Kerwe ist natürlich mehr: Der Rummel inmitten der Altstadt mit etwa 60 Schaustellern, rund um den Marktplatz, mit dem 37 Meter hohen Riesenrad fast auf Augenhöhe zu den beiden Burgen, mit dem Autoscooter an der Stadtmauer. Das gibt es in der ganzen Region nicht.

Die Kerwe besteht aber auch aus einer Fülle von Straußwirtschaften und Ausschankbuden in den Gassen rund um den Marktplatz, der selbst natürlich eine eigene große Straußwirtschaft ist. Die Wirte sind auf Ansturm gewappnet. Nach Gesprächen mit den Anwohnern von Marktplatz und Gerberbachviertel sowie den Straußwirtschaftsbetreibern kooperiert die Stadt in diesem Jahr mit einem Ton-techniker, um die Musikkautstärke in den engen Gassen für allen Beteiligten stimmungsvoll und dennoch verträglich zu gestalten. Dieses Schloss und Gerberbachviertel sind es wieder an die 20 Straußwirtschaften.



Foto: © Rudi-Kaltofen

Mit Böllern geht es los

Die Kerwe beginnt wieder am Freitag, 11. August, um 16.30 Uhr auf dem Marktplatz, eingeläutet von drei Böllerschüssen der Bürgerwehr von der Windeck. Oberbürgermeister Manuel Just und Kerwevereinsvorstand Peter Gérard werden die Kerwe vom Balkon des Alten Rathauses gemeinsam mit Ehrengästen und zu den Klängen der Musikkapelle Gorxheimertal eröffnen. Die Heimatvereine der Region treffen sich zum Kerwetanz. Die Ehrengäste sind dann an den Langen Tisch eingeladen, der im Gerberbachviertel vor dem Kerwehaus steht. Dann geht die Party los. Übrigens, auch die Kerwerutsche über die Höllenstafel wird wieder aufgebaut – das günstigste Fahrgeschäft des Wochenendes.

Zum Traditionsprogramm gehört auch der Seniorenfrühschoppen am

Samstag, 12. August, 11 Uhr, im Kerwehaus, das Kinderfest der Blüten am selben Tag unter der Großen Zeder, natürlich die Schlosspark-Illumination am Samstagabend und die Gerberbach-Regatta am Kermewontag um 15 Uhr.

Kerwehaus als Zentrum

Das Kerwehaus in der Münzgasse ist die Keimzelle der Kerwe, aber auch das Zentrum des Gerberbachviertels. Dort werden tagsüber Traditionsveranstaltungen angeboten, wie der Seniorenfrühschoppen am Samstag. Aber abends steht auch Live-Musik auf dem Programm, einen Kultstatus genießt am Sonntagabend (13. August) die „Alien Brainsuckers“ mit „Cool Rock aus Weinheim“.

Aber grundsätzlich ist die Bandbreite der Straußwirtschaften und deren

Vorstellung des Siegerentwurfs zur Weiterentwicklung des Schulcampus Mitte

Auf dem bestehenden Schulgelände zwischen Römerstraße und Rohrbacher Straße, auf dem sich derzeit die Willy-Hellpach-Schule, die Pestalozzischule, die ehemalige Julius-Springer-Schule sowie in direkter Nachbarschaft das Helmholtz-Gymnasium und das Haus der Jugend befinden, soll in den nächsten Jahren ein zukunftsweisender Bildungscampus entstehen.

Für die geplante Transformation des zweitgrößten Heidelberger Schulstandortes hatte der Gemeinderat am 20. Juli 2022 einstimmig die Auslobung eines zweiphasigen Realisierungswettbewerbs beschlossen, der die Entwicklungsmöglichkeiten des Areals

aufzeigen soll. Am 25. Juli wird das Preisgericht unter den eingereichten Wettbewerbsarbeiten die Siegerentwürfe auswählen. Am darauffolgenden Tag werden diese Entwürfe bei einem Presstetermin präsentiert.

Wir laden Sie herzlich ein zur

Vorstellung des Siegerentwurfs des Wettbewerbs

„Neubau Willy-Hellpach-Schule / Campushaus mit hochbaulichem und freiraumplanerischem Ideenteil Bildungscampus“

am Mittwoch, 26. Juli 2023, um 10 Uhr in der Turnhalle der Pestalozzischule, Rohrbacher Straße 96, 69126 Heidelberg. (red)

Wegbeschreibung:

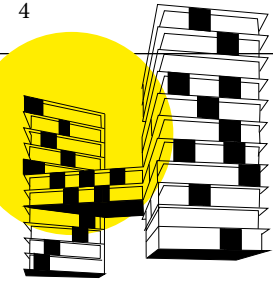
Die Pressekonferenz findet in der Turnhalle der Pestalozzi-Schule statt (im Plan mit „C“ markiert). ÖPNV: 5 Minuten Fußweg von der Haltestelle Weststadt/Südstadt („H“).

Parken für PKW ist nur begrenzt möglich auf dem Parkplatz der Willy-Hellpach-Schule („P“).

daneben die stilvolle Ulner Kapelle. Dort im „DACHT“ gibt es Neuerungen. Denn Wein- und Veranstaltungsprof Bastian Bürner lässt seine Gäste dieses Jahr vom Team „Kaiser und Flick“ bekochen, die aus der Wachenburg ins Kerweviertel wechseln. (red)

→ mehr auf metropoljournal.com





FRANKLIN NEWS

Wichtige Verbindung auf FRANKLIN fertiggestellt:

Inbetriebnahme der Robert-Funari-Straße

Mit FRANKLIN entwickelt die städtische Entwicklungsgesellschaft MWSP einen zukunftsgerichteten Stadtteil für 10.000 Menschen. Eine besondere Bedeutung kommt dem Thema Erschließung zu. Der Großteil der grünen Freiräume ist bereits hergestellt, der Endausbau der Straßen schreitet sichtbar voran. Mit Fertigstellung der Robert-Funari-Straße wurde nun eine wichtige, neue Verbindung hergestellt. Diese regelt nicht nur den Verkehrsfluss innerhalb von FRANKLIN, sondern auch den übergeordneten Verkehr. Die rund 500m lange Robert-Funari-Straße wurde im Zuge der Entwicklung des Stadtteils FRANKLIN gänzlich neu hergestellt. Diese verläuft parallel zur Bensheimer Straße und wird deren Funktion für die innere und äußere Erschließung des neuen Stadtteils FRANKLIN übernehmen.

Die rund 500 m lange Straße wurde in 16 Monaten durch die MWSP endausgebaut. Sie verfügt über drei Straßenkreuzungen und verbindet somit die Wasserwerkstraße, George-Washington-Straße und Birkenauer Straße. Im Straßenverlauf wurden vier Querungen für Fußgänger*innen eingerichtet, welche alle mit Ampelanlagen ausgestattet sind. Diese befinden sich auf Höhe der Birkenauer Straße, im mittleren Straßenabschnitt im Bereich George-Washington-Straße und auf Höhe der Franklinschule. Dieser Übergang ist besonders wichtig, um



Foto: MWSP

den Grundschüler*innen einen sicheren Schulweg zu ermöglichen. Gehwege verlaufen parallel auf beiden Straßenseiten und räumen in den breiteren Abschnitten auch Radfahrer*innen ein Nutzungsrecht ein. 40 Bäume werden entlang der Straße gepflanzt und unterstreichen mit den begrünten Versickerungsbeeten den hohen Anspruch an den öffentlichen Raum auf FRANKLIN. Auch die Trasse der neuen Stadtbahnlinie verläuft mit einem Grüngleis bis zum Gleisbogen entlang der Straße. Mit der direkten Inbetriebnahme der Robert-Funari-Straße für den öffentlichen Verkehr durch die Stadt Mannheim ändert sich grundlegend

die Verkehrssituation auf FRANKLIN: Die Robert-Funari-Straße ermöglicht nicht nur zwei neue Zufahrten in den neuen Stadtteil, sondern nimmt auch den übergeordneten Verkehr auf. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit ist auf 50 km/h begrenzt. Die Bensheimer Straße wird ab der kommenden Woche neugestaltet und im Zuge der Baumaßnahmen gesperrt.

Das Mobilitätskonzept von FRANKLIN, welches eine Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer*innen vorsieht, wird auch in der Robert-Funari-Straße sichtbar. Vier Querungen über die Gesamtlänge der Straße bieten nicht

nur Sicherheit für Fahrradfahrer*innen und Fußgänger*innen, sondern auch eine kurze Erreichbarkeit der hergestellten autofreien Wegeverbindungen durch den Stadtteil. Auch der ÖPNV-Anschluss wird weiterhin bestehen: noch bis Ende des Jahres steht die Bushaltestelle auf Höhe der Franklin Klinik zur Verfügung und wird durch die Stadtbahnhaltestelle Funari im Bereich der Grundschule abgelöst. Diese Anbindung kommt auch den vielen jungen Familien, Senioren, Student*innen, Vereinen und Initiativen, sowie der Franklinschule zugute, die alle auf Funari beheimatet sind.

Achim Judt, Geschäftsführer der MWSP erläutert: „Das Thema Erschließung ist eine der wesentlichen Aufgaben der MWSP. Die Qualität und Geschwindigkeit der Umsetzung - in einer schon bestehenden Nachbarschaft, mit parallelem ÖPNV-Ausbau und Hochbau - zeigt sich eindrücklich in der Robert-Funari-Straße. Mit der Fertigstellung übergeben wir heute nicht nur eine wichtige und hochwertige Verbindung, sondern auch ein weiteres Stück FRANKLIN zurück an die Stadt Mannheim.“

Der für Bauen und Stadtentwicklung zuständige Bürgermeister Ralf Eisenhauer ergänzt: „FRANKLIN hat Modellcharakter - das zeigt sich auch an der hohen Qualität der Robert-Funari-Straße, welche alle Verkehrsteilnehmer*innen gleichwertig berücksichtigt. Die heutige Inbetriebnahme liegt im Zeitplan und zeigt anschaulich, dass beides möglich ist: die Leistungsfähigkeit eines übergeordneten Straßenraums herzustellen und gleichzeitig attraktiven öffentlichen Raum zu entwickeln.“

Bürgermeister Ralf Eisenhauer (4.v.l.) und MWSP-Geschäftsführer Achim Judt (3.v.l.) bei der heutigen Öffnung der Robert-Funari-Straße mit den Projektbeteiligten.

© MWSP

Verkehrsplanung des neuen Stadtteils Franklin wird immer suspekter!

Mittlerweile sind manche Verkehrsänderungen nicht mehr nachzuvollziehen.



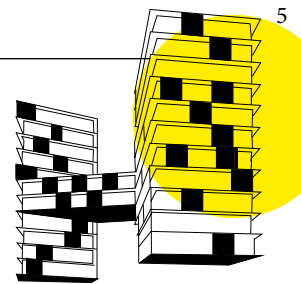
Foto: MJ

Hier explizit angesprochen die Ausfahrt von dem Parkplatz Franklin - Klinik. Der Parkplatz ist für 20 Minuten kostenfrei. Er wird vielseitig genutzt, z.B. zum Einkauf bei dem dort ansässigen Bäcker, der Apotheke oder um bei der Firma Pflege Profi einen Termin wahrzunehmen.

Jetzt wurde die Ausfahrt aus dem Parkplatz still und leise reglementiert - es darf nur noch rechts abgebogen werden. Das entsprechende Schild jedoch steht rund 3-4 Meter rechts neben der Ausfahrt hinter einem Bauzaun, also sehr missverständlich und auch leicht zu übersehen. Trotzdem verhalten sich die Linksabbieger ab sofort rechtswidrig. Aus sicherer Quelle haben wir erfahren, dass die Stadtverwaltung Mannheim speziell dort eine besondere Überwachung durchführen will. (RBW)

METROPOL JOURNAL

Für Sie
Kostenlos
regionales
&
lokales



FRANKLIN NEWS

Franklin: Äußere Erschließung hat begonnen

Erschließungsmaßnahme in drei Abschnitten unterteilt. Erster Bauabschnitt „Birkenauer Straße“ bereits gestartet

Im März 2023 wurde im gemeinsamen Ausschuss für Umwelt und Technik und im Betriebsausschuss für Technische Betriebe der Bau zur Äußeren Erschließung für den neuen Käfertaler Stadtteil Franklin beschlossen. Das Gesamtinvestitionsvolumen beläuft sich auf rund 18,6 Millionen Euro. Die Neugestaltungsmaßnahme umfasst den Neubau der Kreuzung „Platz der Freundschaft“, die „Birkenauer Straße“, die „Bensheimer Straße“, die „Wasserwerkstraße“ sowie den Verkehrsknotenpunkt „Wasserwerkstraße / Waldstraße“.

Bei der Planung der Baumaßnahme wurde ein Schwerpunkt auf die unterschiedlichen Belange für Menschen mit Sehbehinderung und den verschiedenen Mobilitätsarten, wie Fuß-, Rad- und Kfz-Verkehr gelegt.

Die gesamte Baumaßnahme wird in drei Bauabschnitte eingeteilt:

Bauabschnitt 1

(Ende Juni 2023 bis April 2024): Neugestaltung der „Birkenauer Straße“ sowie der „Bensheimer Straße“ zur Fahrradstraße.

Bauabschnitt 2

(voraussichtlich Herbst 2023 bis Herbst 2024): Neugestaltung „Platz der Freundschaft“.

Bauabschnitt 3

(Baubeginn 2024 – Fertigstellung voraussichtlich 2025): Erneuerung der „Wasserwerkstraße“ sowie Ausbau des Knotenpunktes „Waldstraße / Wasserwerkstraße“.

BAUABSCHNITT 1:

Ende Juni 2023 wurde mit dem ersten Bauabschnitt begonnen, dieser

wird voraussichtlich bis April 2024 andauern. Neben der notwendigen Verlegung von Versorgungsleitungen wird der komplette Geh- und Radweg sowie der Fahrbahnbereich erneuert.

Zukünftig wird eine deutlich verbesserte Wegeführung für den Radverkehr herrschen, denn ein ca. ein Kilometer langer Abschnitt der „Birkenauer Straße“ wird als wichtige Verbindung des Radschnellwegs „Mannheim-Viernheim-Weinheim“ entsprechend ausgebaut. Durch die im Vorfeld ergriffenen Schutzmaßnahmen können alle nord-östlich der „Bensheimer Straße“ sowie alle südlich der „Birkenauer Straße“ verorteten Bestandsbäume trotz des Gesamtausbaus der beiden Straßen erhalten bleiben. Weitere siebzehn standortgerechte Bäume entlang der „Birkenauer Straße“ werden gepflanzt. Die „Bensheimer Straße“ wird im Zuge der Umbauarbeiten zu einer weiteren Fahrradstraße Mannheims umgebaut.

Während der insgesamt rund zehnmonatigen Bauzeit werden aufgrund der notwendigen Einbahnstraßenregelung im Stadtteil Franklin („Robert-Funari-Straße“ in Richtung „Platz der Freundschaft“) verkehrliche Einschränkungen erwartet.

Die Umleitungen für den motorisierten Individualverkehr aus Viernheim kommend verläuft über die „Abraham-Lincoln-Allee“ - „Franklin-D.-Roosevelt Straße / George-Sullivan-Ring“ und schließlich über die „Wasserwerkstraße“. Der aus dieser Richtung kommende Radverkehr wird über die „Abraham-Lincoln-Allee“ - „George-Washington-Straße“ und schließlich in „Robert-Funari-Straße“ geleitet.

Die jeweilige Umleitungsbeschilderung für alle Mobilitätsarten vor Ort sind auf der Homepage der Stadt Mannheim unter dem Suchwort „Baumaßnahmen und Verkehrseinschränkungen“ einzusehen.

Alle Bauabschnitte sind mit den parallel stattfindenden Maßnahmen der rnv GmbH sowie MWS Projektentwicklungsgesellschaft mbH abgestimmt.

BAUABSCHNITT 2

Der ab voraussichtlich Herbst 2023 beginnende zweite Bauabschnitt beinhaltet die Neugestaltung des Kreis-

verkehrs „Platz der Freundschaft“ zu einer leistungsfähigeren Kreuzung. Die Umbaumaßnahme in diesem Bereich wird ca. ein Jahr andauern. Neben der Integration des Radschnellweges erhält der wichtige Verkehrsknotenpunkt auch eine taktile Führung für Menschen mit Sehbehinderung. Für den ÖPNV wird zukünftig eine Buswendeschleife mit einer grünen Mitte sowie zwei Bushaltestellen mit unmittelbarer Nähe zu den dortigen Straßenbahnhaltestellen hergestellt – diese Arbeiten finden ebenfalls im Rahmen der Gesamtneugestaltung statt.

BAUABSCHNITT 3

In 2024 wird der dritte und letzte Abschnitt beginnen. In der „Wasserwerkstraße“ wird ein komfortabler Zweirichtungsradschweg entlang von einundzwanzig standortgerechten neu gepflanzten Bäumen entstehen. Der Verkehrsknotenpunkt „Waldstraße / Wasserwerkstraße“ wird mit einer sicheren Querung für den Fuß- und Radverkehr ausgestattet und erhält ebenfalls eine sichere Führung für Menschen mit Sehbehinderung.

PFLERGE profis
Zuhause GUT gepflegt

Pflege Profis / Franklin Klinik

Robert-Funari-Str. 2-6
68309 Mannheim

Sie erreichen uns telefonisch für Mannheim / LU

Tel.: 0621-7001 8980

www.pflege-profis.info



Grundpflege



Wundversorgung



Betreuungsleistungen

**Ihre Anzeigen
bei uns
Jetzt anrufen!
0621/72739490**

MYTHOS WORMS:

Abwechslungsreiches Rahmenprogramm im August

Bereits seit Ende Juni ist die Sonderausstellung „MYTHOS WORMS“ sowohl im Museum der Stadt Worms als auch im Nibelungenmuseum zu sehen. Der Konzeptkünstler Eichfelder macht mit seinen Arbeiten Vergessenes im Stadtbild wieder sichtbar und eröffnet dabei neue Perspektiven auf eine oft verkannnte Stadt. Das städtische Museum zeigt aktuelle Projekte des Künstlers zur Stadtgeschichte, das Nibelungenmuseum richtet den Fokus auf Eichfelders Werke zur Sagengeschichte. Ergänzend

präsentiert das Wormser Kulturzentrum Arbeiten in Mischtechniken und Digital Art des Künstlers. Abgerundet wird die spannende Ausstellung auch im August durch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm bestehend aus Lesungen, Ausstellungsführungen und szenischen Schauspielen.

Bei den öffentlichen Führungen durch die Ausstellung im Museum Andreasstift am 6. sowie 20. August um jeweils 11.30 Uhr, teilen die Wormser Gästeführer ihr Hintergrundwissen und sicherlich auch die ein oder andere Anekdote mit interessierten Besuchern. Tickets können für 4 Euro zzgl. Eintritt zur Sonderausstellung an der Museumskasse oder unter [\[dreasstift-tickets.de\]\(http://dreasstift-tickets.de\) erworben werden. Das „Rosengartenspiel“ vom Ensemble „wundersvil“ und dem Musikduo „wormez“ in Kriemhilds Rosengarten am Rheinufer lehnt an die Tragedia von Hans Sachs an. Das komisch literarische Spiel kann als parodischer Kontrast zur Wirkung des Nibelungenlieds verstanden werden. Termin: 13. August, 13 Uhr. Der Eintritt hierzu ist frei. Im Anschluss findet eine Rheinpromenadenführung statt. Außerdem kann man sich beim Besuch im Museum Andreasstift auf eine Schatzsuche durch die Ausstellung begeben: Die zwei Quizvarianten sind für Besucher ab acht Jahren geeignet. Bei Findung des Lösungswor-](http://www.museum-an-</p>
</div>
<div data-bbox=)

tes wartet eine kleine Überraschung.

Viel Wissenswertes bietet die kostenlose Audioguide-Tour durch die Ausstellung. Zur Nutzung sind Kopfhörer sowie ein internetfähiges Smartphone mitzubringen.

Weitere Informationen

Alle Informationen zu Öffnungszeiten, Preisen, Workshops und weiteren Terminen zum umfangreichen Rahmenprogramm findet man unter www.mythos-worms.de (red)

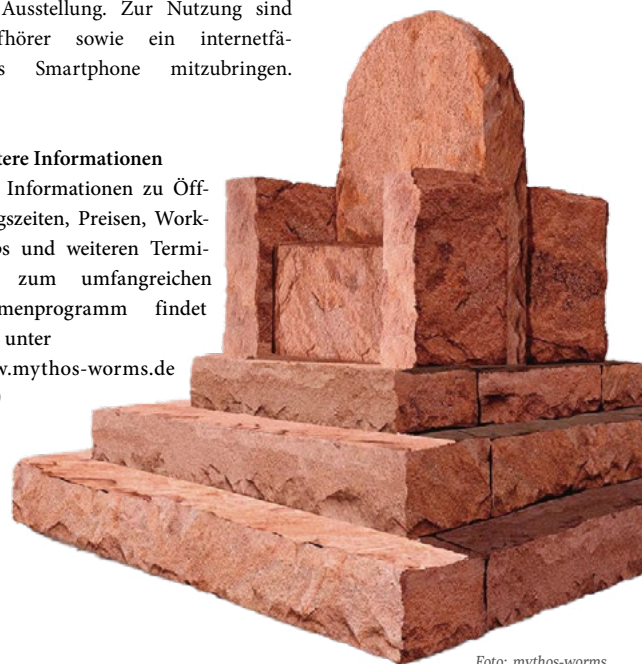


Foto: mythos-worms

Raumfahrt-Wochen mit den Astronauten Michael Baker und Paolo Nespoli

Im August halten zwei Raumfahrer Vorträge im Technik Museum Speyer

Speyer. Der Monat August steht für das Technik Museum Speyer ganz im Zeichen der bemannten Raumfahrt. Gleich zwei Astronauten besuchen die beliebte Freizeiteinrichtung und sorgen für ein spannendes Raumfahrt-Programm. Mit dabei sind am Samstag, 5. August, der US-Amerikaner Michael Baker und am Samstag, 26. August, der Italiener Paolo Nespoli. Neben Vorträgen über ihre Weltraum-Missionen stehen die beiden Raumfahrer auch für Fragen zur Verfügung. Den jüngeren Besuchern bietet das Museum die Möglichkeit, sich nach den Vorträgen mit den Astronauten fotografieren zu lassen. Beide Vorträge finden in englischer Sprache statt und sind im Eintrittspreis inbegriffen. Weitere Informationen gibt es unter www.technik-museum.de/raumfahrt-wochen.

Vortrag NASA-Astronaut Michael Baker

In seinem Vortrag am 5. August berichtet NASA-Astronaut Michael Baker über seine vier Missionen. Der Vortrag beginnt um 14 Uhr und findet in englischer Sprache im FORUM Kino des Museums statt. Kinder bis 14 Jahre können sich mit dem Raumfahrer fotografieren lassen. Die Fotomöglichkeit besteht ausschließlich für Kinder, die den Vortrag besuchen. Als Pilot flog Baker 1991 mit der Raumfähre „Atlantis“ (Mission STS-43) und 1992 mit der Raumfähre „Columbia“ (Mission STS-52) in den Weltraum. Die beiden nächsten Flüge führte er als Kommandant 1994 mit den Raumfähren „Endeavour“ (Mission STS-68) und 1997 mit der „Atlantis“ (Mission STS-81) durch. Bei seinen vier Space-Shuttle-Missionen verbrachte Michael Baker insgesamt 40 Tage, 4 Stunden, 59 Minuten und 7 Sekunden im Weltraum und umrundete dabei 643 Mal die Erde.



Foto: Gerhard Daum

Vortrag ESA-Astronaut Paolo Nespoli
Weiter geht es am Samstag, 26. August mit dem italienischen ESA-Astronauten Paolo Nespoli. Sein Vortrag beginnt ebenfalls um 14 Uhr und findet in englischer Sprache im FORUM Kino des Museums statt.

Kinder bis 14 Jahre die beim Vortrag waren, können sich auch bei diesem Termin nach dem Vortrag mit dem Raumfahrer fotografieren lassen. An Bord der US-amerikanischen Raumfähre „Discovery“ flog Nespoli 2007 für eine Montagemission zur Internationalen Raumstation. 2011 ging es mit Sojus TMA-20 und 2017 mit Sojus MS-05 zu seinen beiden Langzeitmissionen zur ISS. Bei seinen drei Missionen war Paolo Nespoli insgesamt 313 Tage, 2

Stunden, 36 Minuten und 47 Sekunden im Weltall und umrundete dabei 4.904 Mal die Erde.

Über die Technik Museen Sinsheim Speyer – Technik von Unterwasser bis ins Weltall

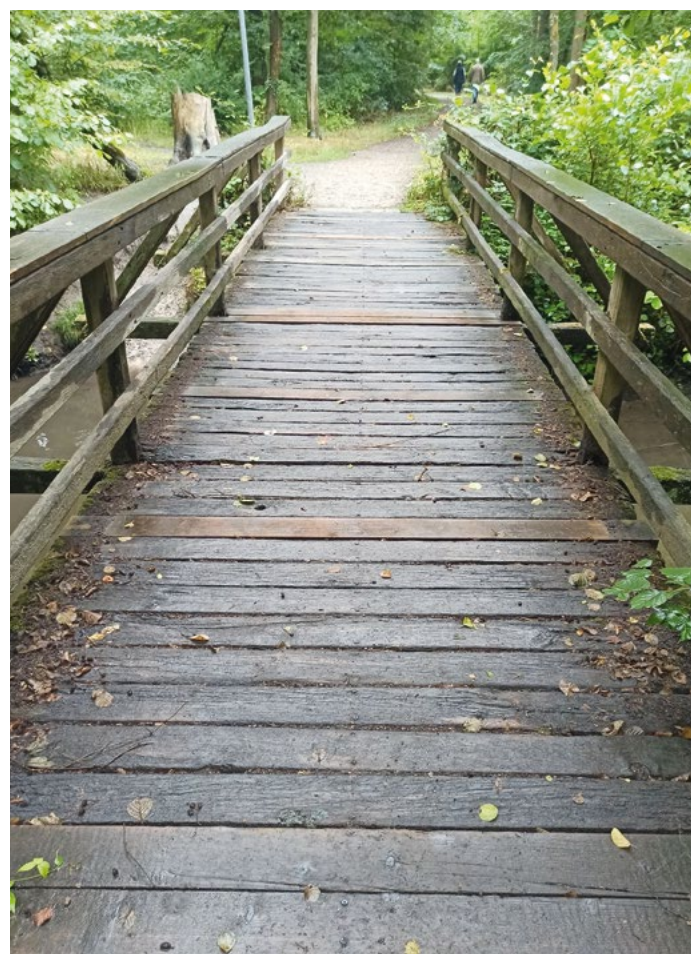
Vom gemeinnützigen Verein Auto + Technik Museum Sinsheim e. V. getragen und ganz nach dem Motto „für Fans von Fans“ gehören den Technik Museen Sinsheim Speyer weltweit über 4.000 Mitglieder an. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich durch Eintrittsgelder, Spenden sowie Mitgliedsbeiträge der Vereinsmitglieder. Alle Überschüsse werden zur Erhaltung und zum Ausbau der Museen verwendet.

→ [mehr auf metropoljournal.com](http://mehr.auf.metropoljournal.com)

Neue Brücken im Schifferstadter Wald

Die Stadtverwaltung Schifferstadt informiert: Ab Montag, 31. Juli bis voraussichtlich 21. August werden im Schifferstadter Wald zwei marode Brücken durch neue ersetzt. Als erstes wird eine Brücke westlich der Dudenhofener Straße, die über den Ranschgraben

führt, erneuert. Im Anschluss beginnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofs mit dem Austausch der alten Brücke zwischen dem Hundeplatz und der Hessler Bruchwiese. Der Bauhof wird an den Waldwegen Hinweisschilder aufstellen.



SO STEHEN IHRE STERNE

WIDDER

21.3.-20.4.



Neue Abenteuer warten auf dich, sei bereit, mutig voranzuschreiten und deine Träume zu verwirklichen.



STIER

21.4.-21.5.

Der August bringt eine Zeit der Selbstreflexion und spirituellen Erkenntnisse, nutze diese Phase, um dich innerlich zu stärken.



ZWILLING

22.5.-21.6.

Deine kommunikativen Fähigkeiten blühen auf, sei offen für neue Kontakte und tiefgründige Gespräche.



KREBS

22.6.-22.7.

Liebe und Beziehungen stehen im Fokus, nutze diese Zeit, um bestehende Verbindungen zu vertiefen und Harmonie zu schaffen.



LÖWE

23.7.-23.8.

Deine Kreativität erreicht ihren Höhepunkt, sei bereit, deine Talente der Welt zu präsentieren und Anerkennung zu ernten.



JUNGFRAU

24.8.-23.9.

Der August bringt beruflichen Erfolg und persönliche Erfüllung, bleibe fokussiert und organisiert.



WAAGE

24.9.-23.10.

Eine Zeit der Selbstfindung und inneren Balance steht bevor, nutze sie, um Klarheit in dein Leben zu bringen.



SKORPION

24.10.-22.11.

Intensive Emotionen könnten auftreten, sei geduldig und nutze diese Zeit, um innere Stärke aufzubauen.



SCHÜTZE

23.11.-21.12.

Neue Horizonte rufen, sei bereit für Reisen und geistige Erweiterung, um dein Wissen zu erweitern.



STIEBOCK

22.12.-20.1.

Der August bietet Chancen für beruflichen Fortschritt und finanzielle Stabilität, sei entschlossen, deine Ziele zu verfolgen.



WASSERMANN

21.1.-19.2.

Soziale Verbindungen und Freundschaften stehen im Fokus, sei offen für neue Begegnungen und unterstützende Beziehungen.



FISCHE

20.2.-20.3.

Der August eröffnet kreative Möglichkeiten und romantische Erfahrungen, lass dich von deiner Fantasie leiten und folge deinem Herzen.

Raben- vogel			vertrau- lich		Nudis- mus (Abk.)	chem. Zeichen für Neodym		türk. Groß- grund- herr	Kfz-Z. Minden		kleine Schiffs- kabine	lauter Ausruf	Stadt in Däne- mark	männ- liches Rotwild	faul, behäbig
								ugs.: persönl. Hand- schrift		2					
eh. brit.- chines. Stadt- staat	6		beste Schul- noten (ugs.)		zu dem Zweck						Jäger- rucksack			3	
erster General- sekretär der UNO												Ausruf des Erstaun- ens			
				1											
Fremd- wortteil: halb		Durch- einander	griech. Muse der Stern- kunde									tschech. Name der Elbe	Han- delnder		
eurasi- scher Staaten- bund												Kraftfah- rerorgani- sation (Abk.)		5	
franzö- sisch: Ära															engli- sches Bier- maß
				8								eine Kranken- kasse (Abk.)			griechi- scher Buch- stabe
russi- scher Zaren- name			arabi- scher Wüsten- brunnen		latei- nische Vorsilbe: weg	arabisch: Sohn		be- stimmter Artikel (4. Fall)		hohe Spiel- karte		griech. Vorsilbe: bei, da- neben			
resolut	4					Wasser- vogel			7						
Rad- wett- bewerb, Tour										Benzin					

Top Metropoljournal Abonnement
 Bekomme dein Magazin direkt nach Hause geliefert!
aboservice@metropoljournal.com
Jetzt anrufen! 0621 72739490

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

D	I	F	A	G													
H	O	N	K	M	A	C	H	A	R	T							
H	T	K	D	A	M	I	T	A	S	E	R						
L	I	E						A	H	A							
H	E	M	I					L	A	B	E						
			N						O	G							
		G	U	S				A	C	E							
		E	R	E				T	K	K							
I	W	A	N					T	P								
I	N	B		I	D	A	E	P	I								
R	I	G	I	D	B	L	E	S	S	H	U	H	N				
R	A	D	R	E	N	N	E	N	S	P	R	I	T				

Auflösung Juli 2023	Auflösung Juli 2023
---------------------	---------------------

	4		6						
1			4				9	8	
							4		3
6			3	4	5				9
8			1	9	6				2
4		2							
	3	9				7			1
						4		6	

Die Auflösungen finden Sie in der nächsten Ausgabe.

Alle Rechte vorbehalten.

M&M Soundnlight Tel: 0162 - 3666066
Matthias Mumm E-Mail: soundnlight@email.de
 www.facebook.com/MMSoundnlight
 Vermietung von Event- und DJ-Equipment
 Mobiler DJ

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Waldhof • Gartenstadt • Käfertal

BESTATTUNGSHAUS
ZELLER
 Erledigung aller Formalitäten
 und Amtswege.
Tag und Nacht
dienstbereit auf allen
Mannheimer Friedhöfen.
 Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
 ab 890,- € zzgl. amtliche-+ Friedhofsgebühren
 Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung
 bis zum 85. Lebensjahr
 Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

BAUEN . WOHNEN . RENOVIEREN

Bedachung, Wärmepumpe und Solarenergie

Bei privaten Swimmingpools lässt sich die Badesaison klimafreundlich verlängern

(djd-k). Swimmingpools auf dem heimischen Grundstück erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Im Sommer gibt es an heißen Tagen für die ganze Familie nichts Schöneres, als schnell einmal ins kühle, erfrischende Nass zu hüpfen. Um den Pool möglichst lange nutzen zu können, muss das Wasser allerdings nicht nur im Sommer angenehm warm sein - und die "Erhitzung" sollte klimafreundlich erfolgen. Dazu gibt es einige energiesparende Möglichkeiten:

1. Bedachung

Eine Poolüberdachung sollte man gleich mit einplanen, sie sorgt nicht nur für Sicherheit für Kinder und Haustiere, sondern hält das Wasser schön warm. Umso weniger Heizenergie ist nötig, um die Badesaison über die heißen Tage hinaus verlängern zu können. Verantwortlich ist der "Gewächshauseffekt": Dank Überdachung und durch die Sonneneinstrahlung erwärmt sich das Wasser im Becken, danach wird die Wärme erst ganz langsam wieder abgegeben. Vor allem in der Nacht ist der Wärmeverlust deutlich geringer, als wenn der Pool lediglich mit einer dünnen Plane abgedeckt wird

oder womöglich gar nicht. Die Wassertemperatur kann dank Bedachung zwischen sechs und zehn Grad Celsius höher liegen verglichen mit einem nicht abgedeckten Pool. Wie groß der Effekt tatsächlich ist, hängt auch von der Lage des Pools ab.

2. Wärmepumpe

Im Hausbereich sollen vor allem Wärmepumpen künftig nach dem Willen der Bundesregierung klimaschädliche Öl- und Gasheizungen ersetzen. Auch bei der Poolbeheizung ist eine zeitgemäße Wärmepumpe die Heiztechnik der Wahl. Beim Anbieter Pool Systems beispielsweise gibt es neben günstigen Basismodellen auch Varianten mit modernster Inverter-Technologie, die für einen hohen Wirkungsgrad sorgen, diese Wärmepumpen benötigen besonders wenig Strom. Das ist gut für die Umwelt und gut für den Geldbeutel, mehr Infos findet man etwa unter www.pool-systems.de. Für Swimmingpools geeignete Wärmepumpen unterscheiden sich zudem in der Lautstärke und den einsetzbaren Außentemperaturen.

3. Solarheizung

Besonders umweltfreundlich ist eine Solarheizung, nach der Installation kommen kaum noch Verbrauchskosten hinzu. Solar Kollektoren nutzen die Sonneneinstrahlung, um das Wasser zu erwärmen, das dann durch den Pool zirkuliert. Am günstigsten bei der Anschaffung und im Betrieb sind sogenannte Solarabsorber, Komplettsätze gibt es bereits für deutlich unter 1.000 Euro. Eine Solar-Poolheizung kann das Wasser um bis zu drei Grad erwärmen.



Foto: djd-k/Pool-Systems.de

Eine Poolüberdachung hält das Wasser angenehm warm. Umso weniger Heizenergie ist nötig, um die Badesaison über die heißen Tage hinaus verlängern zu können.

Früh erkannt, Gefahr gebannt:

Brandschutz im Kinderzimmer optimieren

(akz-o) Die Vorstellung eines Wohnungsbrandes ist für Eltern ein Albtraum, denn die Sicherheit der eigenen Kinder geht über alles. In einem solchen Fall helfen gesetzlich vorgeschriebene Rauchmelder, die Familie rechtzeitig in Sicherheit zu bringen. Zunehmend an Bedeutung gewinnen per Funk vernetzte Melder, die für einen entscheidenden Zeitvorsprung sorgen können.

Funkvernetzung für ein Plus an Sicherheit

Mit der Geburt eines Kindes wächst die Verantwortung der Eltern, für die Sicherheit der Familie zu sorgen. Besonders die eigenen vier Wände sind ein schützenswerter Rückzugsraum. Daher sollten Rauchmelder sowohl in Kinder- und Schlafzimmern als auch in Fluren, die zu Rettungswegen führen, selbstverständlich sein.

Eltern, die das Sicherheitsniveau zusätzlich erhöhen wollen, empfiehlt Rauchmelder-Hersteller Ei Electronics funkvernetzte Geräte. Diese arbeiten nach dem Prinzip „Einer für alle, alle für einen“. Löst ein Melder Alarm aus,

aktiviert er das Warnsignal auch bei allen anderen vernetzten Geräten. So werden Kinder und Eltern schnellstmöglich gewarnt, und nicht erst dann, wenn Rauch einen Melder in ihrer Nähe erreicht hat. Das kann entscheidend sein für eine rechtzeitige Rettung. Zumal man einen Rauchmelder durch zwei geschlossene Zimmertüren nur noch so laut wahrnimmt wie ein leise spielendes Radio. Eltern könnten einen Alarm im Kinderzimmer deshalb zu spät bemerken oder gar überhören – insbesondere nachts, wenn sie schlafen.

Fehlende Selbstrettungsfähigkeit von Kindern

Was viele nicht wissen: Kleine Kinder neigen bei einem Brand dazu, sich aus Angst vor dem Feuer im Schrank oder unter dem Bett zu verstecken. Frühestens ab einem Alter von etwa fünf Jahren können sie Gefahren richtig einschätzen und ihr Verhalten darauf abstimmen. Umso wichtiger ist es, dass Eltern die Gefahr durch einen Rauchmelder-Alarm frühzeitig bemerken und zur Hilfe kommen. Voraussetzung

ist natürlich, dass die Geräte im Notfall einwandfrei funktionieren. Daher sollte grundsätzlich einmal im Jahr ein Funktionstest über den Testknopf erfolgen und das auf den Geräten vermerkte Austauschdatum regelmäßig überprüft werden. Denn es dauert nur wenige Minuten, um ein gesamtes Kinderzimmer in Brand zu setzen. Schon einige Atemzüge in einer konzentrierten Rauchsicht können zu Bewusstlosigkeit und zum Tod führen.

Gefahrenquellen im Kinderzimmer

Die Nutzung von Elektrogeräten nimmt immer mehr zu – auch im Kinderzimmer. Damit steigt auch das Brandrisiko. Denn Elektrizität ist seit Jahren die Brandursache Nummer 1 in deutschen Haushalten – das hat das Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung ermittelt. Bei einem defekten Gerät oder einer Überlastung von Mehrfachsteckdosen kann es schnell zum Kurzschluss und zur Überhitzung kommen.



Foto: Gladskikh Tatiana/shutterstock.com/
Ei Electronics/akz-o

BAUEN . WOHNEN . RENOVIEREN

Richtiger Umgang mit Lastenfahrrädern

(mid/ak-o) Eines ist klar: Grundsätzlich ist das Lastenrad eine sichere Methode, nicht nur Güter, sondern durchaus auch Kinder oder Tiere zu befördern. Es gilt lediglich, wie bei jeder Teilnahme am Verkehr, Regeln zu beachten, bestimmte Sicherheitsmaßnahmen zu treffen und mit dem Transportmittel umgehen zu können. Experten empfehlen daher, sich als erstes mit dem neuen Rad vertraut zu machen: Wie verhält es sich auf der Straße, zum Beispiel beim Abbiegen oder bei der Auffahrt auf Erhöhungen? Eine Leerfahrt entwickelt ein besseres Gefühl für Fahren, Lenken und Bremsen.

Welche Bestimmungen sieht die Straßenverkehrsordnung vor? Ein Cargo-Bike mit Elektroantrieb bis 25 Stundenkilometer wird wie ein Fahrrad behandelt und gehört daher auf den Radweg, sofern dessen Nutzung vorgeschrieben ist. Alle E-Modelle, die schneller fahren können, müssen auf der Straße fahren. Eine Ausnahme zum verpflichtenden Fahrradweg ist nur vorgesehen, wenn das Rad zu breit ist oder die Qualität des Weges nicht zumutbar. Außerdem dürfen Lastenradfahrer auf dem Gehweg fahren, wenn sie unter Achtjährige begleiten.

Wie nehmen mich andere Verkehrs-



Foto: cely./pixabay.com/mid/ak-o

teilnehmer wahr? Hier gilt es die Sichtbarkeit zu überprüfen; Reflektoren an Rad und Kleidung oder Fahren zum Beispiel sorgen für Aufmerksamkeit. Aber es geht auch um das eigene vorausschauende Fahren: Da sich der Lastenkorb gewöhnlich in der Front befindet, schiebt dieser sich in den Verkehr, bevor der Radler den richtigen Einblick hat. Gleichzeitig ist der Korb so niedrig, dass andere Verkehrsteilnehmer das Gefährt erst spät wahrnehmen.

Was darf transportiert werden und mit

welchem Gewicht? Sachgüter, Tiere und Kinder sind als ‚Last‘ erlaubt; bei bestimmten Modellen auch Erwachsene. Wichtig: Das maximale Gesamtgewicht errechnet sich aus dem Eigengewicht des Rades sowie des Fahrers und aus dem Gewicht der Fracht und darf nicht überschritten werden. Es unterscheidet sich von Modell zu Modell; Auskunft gibt das CE-Zeichen auf dem Rad-Rahmen.

LOKALES & REGIONALES
metropoljournal.com

Wir suchen zum sofortigen Eintritt:
Bürokauffrau/mann m/w/d
für den Service in Vollzeit
Karosseriefahrzeugbauer/in m/w/d
Fahrzeugpfleger/in Fahrer/in m/w/d
mit LKW Führerschein CE1 für den Hol – und Bringservice

Schriftliche Bewerbung mit Lichtbild z.HD. Frau Grathwohl,
Mohr GmbH Autolackiererei & Autospenglerei
Hallesche Straße 30 · 68309 Mannheim
Bewerbung an: grathwohl@autolackiererei-mohr.de



KFZ-Reparaturen vom Fachbetrieb

Unfallinstandsetzung Fahrzeuglackierung Oldtimer-Restaurierung

Mohr, das bedeutet für Sie den besten Rund-Um-Service für ihr Fahrzeug, herstellerunabhängig und professionell.

MOHR
AUTOSPENGLEREI
AUTOLACKIEREREI

www.autolackiererei-mohr.de

schnell und zuverlässig

SchimmelFuchs
einfach schlaun saniert

Unser Leistungsspektrum:

- Kellerabdichtung
- Fassadenimprägnierung
- Wärmedämmung
- Schimmelbeseitigung

Kostenlose Hotline
0800-6 28 73 76
schimmelfuchs.de
handwerkerimhaus.de

25 Jahre
Garantierte Wirkung

RP
ROLAND PALZ
Maurermeister

Grünwald GMBH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB

Fachbetrieb für Dach, Wand und Abdichtungstechnik

Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel.: 06 21 / 78 70 61 • Fax: 06 21 / 7 48 23 41
E-Mail: info@dachdeckerei-gruenewald.de
www.dachdeckerei-gruenewald.de

HEIDELBERG

BIENENSTOCK
EROS CENTER

Girls warten auf Dich!



EPPELHEIMER STR. 34 | 69115 HEIDELBERG | ☎ 06221 - 8 900 300

BIENENSTOCK-HEIDELBERG.DE

Was Eltern von Baby und Kleinkindern wissen sollten

(akz-o) Die Meningokokken-Erkrankungen sind zwar sehr selten, können allerdings innerhalb weniger Stunden lebensbedrohlich werden. Sie treffen am häufigsten Babys und Kleinkinder, da deren Immunsystem noch nicht vollständig ausgebildet ist. Eltern sollten ihre Kinder und Jugendärzte und Ärztinnen frühzeitig darauf ansprechen. Ein umfassender Impfschutz kann lebenslange Folgen verhindern, wozu die Weltgesundheitsorganisation (WHO) jährlich, während der Weltimpfwoche aufklärt.

Tückisch: die anfangs unspezifischen Anzeichen

Bei Meningokokken-Erkrankungen kann es zu plötzlich auftretenden unspezifischen Symptomen wie Kopfschmerzen, Fieber, Schüttelfrost, Schwindel und schwerstem

Krankheitsgefühl kommen. Die Erreger können eine Hirnhautentzündung (Meningitis) oder Blutvergiftung (Sepsis) auslösen. Bei Verdacht sollten Eltern sofort eine Ärztin oder einen Arzt bzw. ein Krankenhaus aufsuchen. Jede Minute zählt.

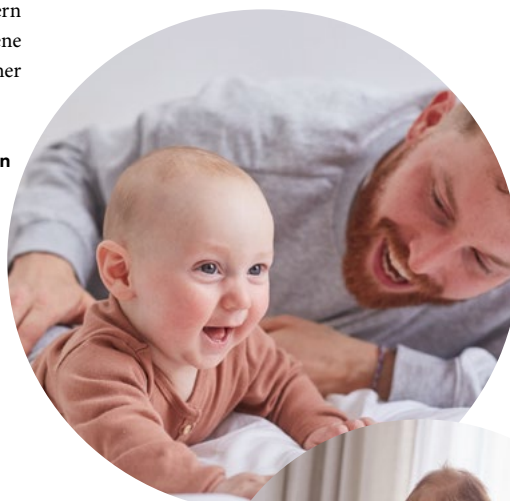
Viele wissen nicht: es gibt verschiedene Meningokokken-Gruppen

In Deutschland versterben ca. 10 Prozent aller Patient*innen trotz intensivmedizinischer Versorgung. Für Familien kann sich bei einer Erkrankung die Welt innerhalb weniger Stunden komplett auf den Kopf stellen. Eine*r von fünf Patient*innen kämpft mit Folgen wie dem Verlust von Gliedmaßen oder Vernarbungen. Mit Hilfe von Impfungen kann man vorbeugen. Für Eltern wichtig zu wissen: Es gibt verschiedene Meningokokken-Gruppen und daher unterschiedliche Schutzimpfungen.

Frühzeitige Impfungen können schützen

Bereits für Babys ab den ersten Lebensmonaten bzw. im ersten Le-

bensjahr stehen Impfungen bereit. Die standardmäßig von der Ständigen Impfkommission (STIKO) empfohlene Impfung gegen Meningokokken der Gruppe C kann nicht gegen andere Meningokokken-Gruppen schützen. Am häufigsten werden Erkrankungen in Deutschland durch Gruppe B verursacht, gefolgt von Y und C. Eltern sollten ihre Kinder- und Jugendärztin oder ihren -arzt daher frühestmöglich auf zusätzlich mögliche Meningokokken-Impfungen ansprechen und sich beraten lassen. Viele Krankenkassen erstatten die Kosten. Mehr auf www.meningitis-bewegt.de. Dort kann bei „Kostenübernahme“ nachgesehen werden, was die eigene Krankenkasse anbietet.



Fotos: GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG/akz-o



Gesundheit & Wellness

Die Zahl der Nichtschwimmer steigt

(spp-o) In den vergangenen drei Jahren waren die öffentlichen Bäder teils über viele Monate geschlossen. In dieser Zeit fanden keine Schwimmkurse statt, so dass sich die Zahl der Nichtschwimmer unter den Schülerinnen und Schülern der Grundschulklassen nahezu verdoppelt hat. Aber auch viele Erwachsene haben sich weniger im Wasser bewegt, so dass auch die Schwimmfähigkeit der Bevölkerung insgesamt deutlich abgenommen hat.

„Früh schwimmen zu lernen, gehört damit zum wichtigsten Schutz vor Unfällen im Wasser“, erklärt Peter Harzheim vom Bundesverband Deutscher Schwimmmeister und empfiehlt, dass Kinder bereits im Vorschulalter damit beginnen sollten, schwimmen zu lernen. In vielen Schwimmbädern werden spezielle Kinderschwimmkurse angeboten. Mit dem „Seepferdchen“-Abzeichen erhalten Kinder dort einen ersten Anreiz, sich intensiver mit dem Schwimmen zu beschäftigen. Als sichere Schwimmer gelten sie damit

allerdings noch nicht. Erst nach einer erfolgreich bestanden Prüfung des Deutschen Schwimmabzeichens in Bronze, Silber oder sogar Gold, steht einem sicheren Vergnügen im Schwimmbad nichts mehr im Wege. Je höher die Stufe des Schwimmabzeichens ist, umso sicherer können auch die verantwortlichen Aufsichtspersonen bzw. auch die Eltern sein, wenn sie ihre Kinder zum Vergnügen in die Bäder schicken. So kann der Spaß am und im Wasser problemlos genossen werden.



Foto: Myrtha Pools/akz-o

Nachhaltig gut versorgt mit Mineralwasser

(djd-k). Richtiges Trinken ist entscheidend für das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit. Natürliches Mineralwasser etwa stillt das Trinkbedürfnis schnell und ohne Kalorien. Auch Profisportlerin Malaika Mihambo, Olympiasiegerin und zweifache Weltmeisterin im Weitsprung, schwört auf den Durstlöcher, der zudem wichtige Mineralstoffe enthält. „Um Höchstleistungen er-



Foto: djd-k/IDM

bringen zu können, egal ob im Sport, am Schreibtisch oder unterwegs, ist ein ausgeglichener Flüssigkeitshaushalt essenziell“, sagt die Sportlerin. „Gerade Mineralwasser ist eine kostbare Ressource, mit der wir sorgsam und verantwortungsvoll umgehen müssen.“ Deshalb haben die deutschen Mineralbrunnen das Ziel, bis 2030 über die gesamte Prozess- und Lieferkette hinweg klimaneutral zu wirtschaften.

Für die Olympiasiegerin und zweimalige Weltmeisterin Malaika Mihambo gehören Sport, gesunde Ernährung und Nachhaltigkeit zusammen.

Migräne smart reduzieren

(djd-k). Stechende Schmerzen, meist einseitig, oft verbunden mit Sehstörungen und Übelkeit: Das sind typische Symptome für Migräne. Mehr als zehn Prozent der Deutschen leiden darunter, Frauen besonders häufig. Migräneattacken schränken die Betroffenen oft

tagelang so ein, dass sie ihren Alltag nicht bewältigen können. Umso wichtiger ist effektive Prophylaxe. Hier können digitale Tools hilfreich sein. So ist etwa sinCephalea die erste App, die das Leiden von Migränapatienten über individuelle Ernährungsempfehlungen lindern kann.

Per zweiwöchiger Blutzuckermessung ermittelt sie, welche Lebensmittel für den Energiestoffwechsel des Gehirns jeweils vorteilhaft sind und damit Migräne vorbeugen. Über die Verschreibung erstattet die Krankenkasse dabei alle Kosten. Mehr unter www.sincephalea.de.



Migräneattacken können tagelang andauern und die Betroffenen im Alltag völlig außer Gefecht setzen.

Foto: djd-k/www.perfood.de/iStock/Yuri Arcurs
Ei Electronics/akz-o



Fußpflege Rhein-Neckar
Ihre professionelle **mobile** Fußpflege und Maniküre

Kostenlose Anfahrt zu Ihnen nach Hause!

- Maniküre
- Pediküre
- Shellac - Nägel
- Waxing (Haarentfernung)

 Tel.: 06204 / 93 09 7 09
 Mobil: 0176 / 631 49 654
 info@fusspflegerheinneckar.de

Am Kapellenberg 41
 68519 Viernheim
www.fusspflegerheinneckar.de



VERANSTALTUNGEN

Weitere Informationen www.metropoljournal.com

Der King of Klezmer Giora Feidman feiert 75-jähriges Bühnenjubiläum "Friendship-Worldtour"

Giora Feidman mit Klezmer Virtuos

Musik verbindet – Menschen, Kulturen, sogar ganze Länder. Musik braucht keine Sprache, sie ist selbst eine, die jeder verstehen kann. Sie urteilt nicht über den Geist, den sie berührt. Der Klezmermusiker Giora Feidman weiß um das berührende Wesen der Musik wie kaum ein anderer und drückt seine beeindruckende Einstellung zum Leben darin aus. Seit jeher setzt er sich für den Frieden ein und hat die dadurch gewonnenen Freundschaften immer mehr zu schätzen gelernt. Für sein 75-jähriges Bühnenjubiläum hegt der Klarinetist daher einen ganz besonderen Wunsch: seine Friedensbotschaft einmal um die Welt zu tragen. Seit Januar 2022 ist er deshalb weltweit mit seinem neuen Friendship-Programm auf Tournee und lässt sich diesen Traum wahr werden. Im September wird Giora Feidman dabei von seinem Prestige-Ensemble Klezmer Virtuos begleitet.

In dieses besondere Ensemble lädt Giora Feidman, der König des Klezmer, in wechselnden Besetzungen Virtuosen der Klezmermusik ein und erschafft so ein facettenreiches Zusammenspiel. Von traurigen Wei-



Foto:

sen bis hin zu wilden Tänzen: Giora Feidman und Klezmer Virtuos verzaubern die Gäste mit Klängen zwischen Träumen und Lachen, leidvoller Melancholie und halsbrecherischer Virtuosität. Auf seiner Welt-Tour will Giora Feidman die ganze Welt umarmen, musikalisch das Jahr feiern und neue

Freundschaften schließen. Dafür lässt er auch seine eigenen Grenzen verschwimmen – unabhängig von seinen Ensembles und Genres ist es sein Ziel seine Botschaft von Frieden und Versöhnung über Landesgrenzen, Kulturräume, Religionen und Generationen hinweg zu verbreiten. → [mehr auf metropoljournal.com](http://mehr.auf.metropoljournal.com)

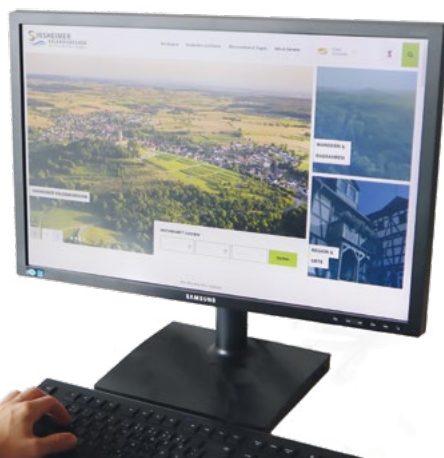
Neue Homepage für die Sinsheimer Erlebnisregion

Der Internetauftritt der Sinsheimer Erlebnisregion erstrahlt in neuem Glanz

Die neue Homepage der Sinsheimer Erlebnisregion ist online. Übersichtlich, intuitiv und barrierefrei gestaltet, bietet die Website ein nutzerfreundliches Design. Egal ob Einheimisch oder Tourist – unter der Domain www.sinsheimer-erlebnisregion.de sind alle relevanten Informationen zu Sinsheim und den Kooperationsgemeinden zu finden. Angefangen bei den großen Highlights über Angebote für sportlich Aktive bis hin zu kleineren historischen Museen und Einrichtungen.

Das Online-Buchungssystem für Unterkünfte ermöglicht dem Gast eine ge-

zielte Suche nach freien Unterkünften. Über kulinarische Angebote und aktuelle Veranstaltungen kann man sich genauso auf der Plattform informieren wie auch über ansprechende Rad- und Wanderrouen. Im Bereich 'Region' stellen sich die einzelnen Kooperationsgemeinden vor und machen neugierig auf das Angebot in ihrem Ort. Auch Prospekte und Broschüren sind bequem über das Formular auf der Homepage zu bestellen.



Mit der neuen Homepage lässt sich die Region online auf dem PC oder über das Handy entdecken und lädt dazu ein, sich von der Vielseitigkeit der Sinsheimer Erlebnisregion inspirieren zu lassen.

www.sinsheimer-erlebnisregion.de

FRAUENTREFF IM HACK-MUSEUMSGARTEN

Jeden Dienstag findet im hack-museumsgARTen auf dem Hans-Klüber-Platz ein offener Treff für Frauen aller Nationalitäten statt. Die Frauen können sich austauschen, Kontakte knüpfen und in geselliger Runde Kreatives gestalten. Die Termine im August sind am 1., 8., 15., 22. und 29. August 2023 von 14.30 bis 16.45 Uhr.

Weitere Informationen unter E-Mail: frauentreff@ludwigshafen.de.



GREEN DELI EVENT

Deli Fest!

• FOOD • WINE •
• GOOD VIBES •

SEPTEMBER
SAMSTAG 16 14 - 22 UHR

69,00 PRO PERSON
WEIN UND FOOD INKLUSIVE

SCHICK'E MARKTHALLE
IM HÄG 1
67378 ZEISKAM

TICKETS:
WWW.GREENDELIEVENT.DE

Das Solarschiff "Neckarsonne" Die Attraktion in Heidelberg

Fahrpreise

- Erwachsene € 12,00,-
- Kinder (3-13 J.): € 10,00,-
- Schüler und Studenten: € 10,00,-
- Behinderte: € 10,00,-
- Gruppen Rabatt: 10 % (15 Erwachsene und mehr)
- Schulklassen (1 Begleitperson frei) pro Person (unter 14 J.): € 3,50,-

Gruppenfahrtscheine sind geschlossen zu lösen. Fahrkarten sind direkt an Bord erhältlich.

- Hunde frei

Preise pro Person.

Mit dem Solarschiff lautlos und abgasfrei die Schönheit der Stadt erleben – bei Sonnenschein, Regen, Dämmerung und bei Nacht.



Anfragen und Buchungen unter:
Heidelberger Solarschiffahrtsgesellschaft mbH
Kapitän Ingo Ilzhöfer · Telefon: 07263/40 92 84 · Mobil: 0173/983 86 37
E-mail: neckarsonne@t-online.de · Internet: www.HDSolarSchiff.com
Abfahrtszeiten: 11.30, 13.00, 15.00, 16.30 Uhr
montags Ruhetag - ausgenommen Feiertage